

Der Themen-Wunschzettel unserer Mitglieder für 2024

02.01.2024

Im Rahmen unserer Adventskalenderaktion haben wir unsere Mitglieder gefragt, um welche Themen sich der BDK für sie im nächsten Jahr noch mehr kümmern soll.

Über unsere Wunschzettelaktion haben uns viele Zuschriften erreicht, die wir uns alle gut angeschaut haben. Aus allen Einsendungen haben wir eine Themenwolke erstellt, die die wichtigsten Punkte ganz klar definiert. Auf den vordersten Plätzen liegen mit großem Abstand die Themen:

- **Kripoausbildung**
- **Erschwerniszulagen**
- **Tarifbeschäftigte und**
- **Nachwuchswerbung**

Aber auch die Ausstattung der Kripo, die Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage oder Themen wie das Vorgehen gegen mafiöse Gruppierungen finden sich auf der Liste.



Auszugsweise möchten wir hier einige der Zuschriften veröffentlichen, die uns erreicht haben.

„Ich habe nur einen Wunsch, und zwar, dass ich in etwa 10 Jahren beruhigt in meinen wohlverdienten Ruhestand gehen kann. Dies ist mir aber nur möglich, wenn ich weiß, dass gute ausgebildete Kriminalisten und Kriminalistinnen nachrücken. Um die Aufgaben erledigen zu können, muss das Handwerkszeug beherrscht werden, dies erfordert eine solide Ausbildung/ Studium. Die Kripo hat andere Aufgaben als die Kollegen in Uniform. Beide sind gleichwertig und ohne einander nicht arbeitsfähig. Dadurch, dass wir unterschiedliche Aufgaben haben, muss auch die Ausbildung und das Studium unterschiedlich erfolgen. Allrounder nützen uns nichts, denn wir benötigen für die immer spezieller werdende Arbeit auch Spezialisten. Ich wünsche mir vom BDK, dass sie da noch vehementer auftreten und den Entscheidungsträgern klarmachen, dass es um die Kripo sehr schlecht bestellt ist und dass Bildung und Fortbildung essenziell sind.“

„Ich würde mir eine stärkere Positionierung des BDK im Themenfeld "Bekämpfung von Schleuserkriminalität", Strategie vs. Aktionismus.“

"Ich wünsche mir einen stärkeren Einsatz für die Bekämpfung von Kriminalität im digitalen Raum."

"Der BDK sollte sich stärker für Tarifbeschäftigte einsetzen, z.B. für Arbeitskleidung, Bezahlung und Erschwerniszulagen."

"Ich würde mir wünschen, dass wir nicht nur unsere polizeilichen Visionen vor Augen haben, sondern uns um die immer noch vorhandenen alltäglichen Probleme in der Arbeit an der Basis kümmern."

"Ich wünsche mir Wertschätzung - wir Kriminalisten sind keine Polizisten 2. Klasse."

"Vielen Dank für euer Engagement! Wünschenswert finde ich zu den genannten Themen insbesondere die Diskussion bzgl. der Vergütung der Rufbereitschaftszeiten oder auch Erschwerniszulagen."

Der Bundesvorsitzende Dirk Peglow sagte zu Ihren Einsendungen:

„Uns war es sehr wichtig zu erfahren, was unseren Mitgliedern am Herzen liegt und welche Themenschwerpunkte wir für sie 2024 stärker in den Fokus unserer Verbandsarbeit rücken sollten. Wir werden uns die Themen genau anschauen, im Bundesvorstand besprechen und unsere Verbandsarbeit sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene für das neue Jahr entsprechend daran ausrichten.“

Bereits jetzt ist klar, dass die spezielle Ausbildung der Kriminalpolizei, die leider noch immer nicht in allen Bundesländern praktiziert wird, das wichtigste Thema für uns sein wird.

Ich danke allen, die an dieser Umfrage im Rahmen unserer Adventskalenderaktion teilgenommen haben recht herzlich und wünsche Ihnen und uns allen ein frohes und erfolgreiches neues Jahr.“

Foto von [Valentin Petkov](#) auf [Unsplash](#)

Wortwolke: Mentimeter